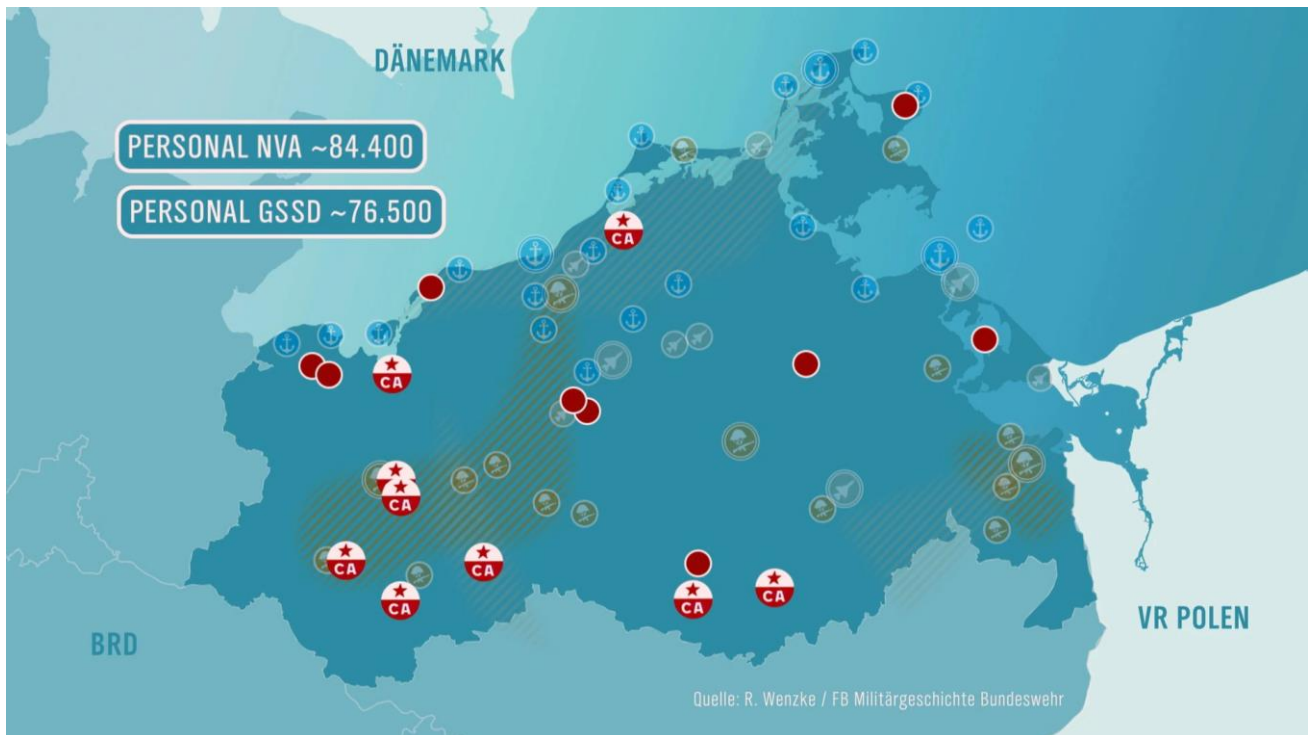




Der Kalte Krieg am Beispiel Vorpommerns:

Bundeswehr, NATO und Warschauer Pakt



Unter dem Eindruck des Krieges in Europa ist der Kalte Krieg, der längst als historisch abgehakt schien, heute wieder sehr präsent. Bei der Debatte um einen „Neuen Kalten Krieg“ oder der Frage, ob dieser je zu Ende gegangen ist, ist jedoch kaum mehr präsent, dass der Eiserne Vorhang bis vor etwas über 30 Jahren mitten durch Europa und Deutschland ging. Dieses Seminar möchte sich auf Spurensuche im heutigen Vorpommern begeben. Eine Region, die heute eher für den Tourismus und nicht für ihre militärische Bedeutung bekannt ist. Heute finden sich hier zahlreiche Spuren der vergangenen Diktaturen in Deutschland. Allen voran Prora und Peenemünde sind Sinnbilder für das Menschenverachtende der Diktatur. Während des Seminars sollen diese und viele weitere Orte besucht werden, die das Bild der Region bis heute prägen. Sinnbild für den friedlichen Übergang von der Diktatur zur Demokratie ist hier der Nationalpark Jasmund, der heute zu den wichtigsten Naturschutzgebieten in Deutschland zählt und dessen Existenz der früheren Nutzung als Abhörstation im Kalten Krieg. Anhand dieser und weiterer authentischer Orte soll das Seminar den Teilnehmenden einen Einblick in die historisch-politischen Zusammenhänge des Kalten Krieges sowie dessen Auswirkungen auf die Menschen in der Region des heutigen Vorpommerns vermitteln.

Seminarvorbereitung: Europäische Akademie Mecklenburg-Vorpommern e.V.

Seminarleitung: Martin Klähn, Politische Memoriale MV e.V.

Programm



Europäische Akademie Mecklenburg-Vorpommern e. V.

Staatlich anerkannte Einrichtung der Weiterbildung nach dem
Weiterbildungsförderungsgesetz Mecklenburg-Vorpommern

Montag, 10. Oktober 2022:

- ca. 15:30 Uhr Ankunft im Hotel und Check-In
- 16:00 – 17:00 Uhr **Begrüßung, Einführung in die Seminarthematik, Erwartungsklä rung**
Seminarleitung, im Hotel
- 17:00 – 19:00 Uhr **Stralsund: Von der Garnisonsstadt zum UNESCO-Welterbe**
Politisch-historischer Stadtrundgang
Seminarleitung
- 19:00 Uhr Abendessen (Wallensteinkeller, o.ä. in Eigenregie)

Dienstag, 11. Oktober 2022:

- 08:00 Uhr Frühstück
- 09:00 Uhr Abfahrt nach Prora
- 10:00 – 12:00 Uhr **Besuch im Dokumentationszentrum Prora**
Mit Führung durch die Ausstellung und Rundgang
Christian Dinse
- 12:00 Uhr Mittagessen im Restaurant der Jugendherberge
- 12:30 – 14:30 Uhr **Friedenssicherung und Wehrdienstverweigerung: Die „Bausoldaten“ in Prora als Teil der DDR-Opposition**
Workshop im Dokumentationszentrum Prora
Christian Dinse
- 14:30 Uhr Abfahrt nach Sassnitz
- 14:45 – 15:15 Uhr **Zwischenstopp am Hafen Mukran**
Mit Informationen zu den Hintergründen des Hafenbaus; politische Situation im Ostblock; Auswirkungen von Solidarność; Einsatz von Bausoldaten
Seminarleitung
- 15:30 – 16:30 Uhr **Sassnitz – nördlichstes Ende der Transitstrecke**
Politisch-historischer Stadtrundgang; Informationen zur Lebenswelt der DDR-Bürger zwischen Tourismus, Königslinie und militärischen Sperrgebieten
Seminarleitung
- 16:45 – 18:30 Uhr **Hinterlassenschaften des Kalten Kriegs: Von der NVA Abhörstation zum Nationalpark Jasmund**
Besuch im Nationalparkzentrum Königsstuhl
Informationen zum Naturschutz und zur touristischen Nutzung der Insel
Durch Personal der Einrichtung, angefragt
- 19:00 Uhr Rückfahrt nach Stralsund
- 20:00 – 21:00 Uhr **Tagesreflexion**
Seminarleitung, im Hotel



Mittwoch, 12. Oktober 2022:

| | |
|-------------------|---|
| 08:00 Uhr | Frühstück |
| 09:00 – 11:00 Uhr | Die NVA im Warschauer Pakt (Beispiel Vorpommern) Vortrag und Diskussion (eventuell in ehemaliger Marineschule) <i>Dr. Volker Höffer, Stasi-Unterlagen Archiv (geplant)</i> |
| 11:00 Uhr | Abfahrt nach Eichenthal - Bunker |
| 12:00 – 14:00 Uhr | Der Atomkrieg: Zwischen Abschreckung und alltäglicher Bedrohung Besuch im Museum Bunker Eichenthal <i>Führung durch Personal der Einrichtung</i> |
| 14:00 – 15:00 Uhr | Rückfahrt/ Tagesreflexion <i>Seminarleitung</i> |
| 15:30 – 18:00 Uhr | Besuch im Ozeanum (außerhalb der Förderung; nicht im Teilnehmerbeitrag enthalten) |

Donnerstag, 13. Oktober 2022:

| | |
|-------------------|---|
| 07:30 Uhr | Frühstück |
| 08:30 Uhr | Abfahrt nach Peenemünde |
| 09:00 – 10:00 Uhr | Einführung in den Exkurs zum Thema Nationalsozialismus Informationen zu den Hintergründen der Heeresversuchsanstalt; dem Einsatz von Zwangsarbeitern; die Nutzung zur Zeit der DDR <i>Seminarleitung, im Bus</i> |
| 10:00 – 11:30 Uhr | Die Versuchsstelle Peenemünde Führung durch die Ausstellung des Museums <i>Dr. Philipp Aumann</i> |
| 11:30 Uhr | Mittagspause (individuell) |
| 12:00 – 13:30 Uhr | Workshop: Von militärischen Versuchsanstalten zum „Geburtsort der Raumfahrt“ Erinnerungskultureller Bedeutungswandel im Kalten Krieg <i>Dr. Philipp Aumann</i> |
| 13:30 – 14:30 Uhr | Individuelle Erkundung des Museums sowie der Außenanlagen <i>Seminarleitung</i> |
| 14:30 Uhr | Rückfahrt nach Stralsund |
| 15:00 – 16:00 Uhr | Tagesreflexion <i>Seminarleitung, im Bus</i> |
| 16:00 Uhr | Ankunft in Stralsund, Zeit zur freien Verfügung |



Europäische Akademie Mecklenburg-Vorpommern e. V.

Staatlich anerkannte Einrichtung der Weiterbildung nach dem
Weiterbildungsförderungsgesetz Mecklenburg-Vorpommern

Freitag, 14. Oktober 2022:

08:00 Uhr Frühstück im Hotel
09:00 – 11:00 Uhr **Seminarauswertung**
Seminarleitung

Programmänderungen vorbehalten

Zielgruppe: Das Seminar richtet sich an Angehörige der Bundeswehr. Darüber hinaus ist die Veranstaltung frei ausgeschrieben und richtet sich an alle interessierten Bürgerinnen und Bürgern. Sie können das aktuelle Programm unter www.europaeische-akademie-mv.de/programm/ abrufen. Das Seminar wird in eigener pädagogischer Verantwortung durchgeführt.

Teilnahmebeitrag: 85,- EUR pro Person

Die Höhe der angegebenen Teilnehmerbeiträge geht vom Zustandekommen einer Förderung des Seminars aus. Sie gelten nur im Falle der Zusage der beantragten Mittel.

Leistungen: Seminarkosten, Übernachtung + Verpflegung Seminarleitung

Die Kosten für Unterkunft, Verpflegung und Transport der Teilnehmenden sowie Eintritte außerhalb der im Programm vorgesehenen Einrichtungen sind nicht im Teilnehmerbeitrag enthalten. Eine Reduzierung der Tagungsgebühr für TeilnehmerInnen, die nur zeitweise an der Veranstaltung teilnehmen wollen, ist nicht möglich.

Übernachtung: **Hafenresidenz Stralsund**
Seestraße 10-13
18439 Stralsund

Anmeldung: Bitte an e.wilk@ea-mv.com senden.

Info: Unsere Seminare und Reisen sind bildungspolitische Veranstaltungen nach den Förderrichtlinien der BpB und des Weiterbildungsförderungsgesetzes (WBFöG) M-V und als Lehrerfortbildung anerkannt.

Die Europäische Akademie MV e.V. ist Mitglied der

